

Eigenverantwortung stärkt Freiheiten

Philipp Gemperle wünschte sich in seinen Gedanken zum Nationalfeiertag vor fast 500 Zuhörenden eine Besinnung auf Werte der alten Eidgenossen. Der Romanshorer rät, vermehrt Verantwortung zu übernehmen und Freiheiten zu stärken.

Die Bundesfeier in der Hafenstadt geniesst bei der Bevölkerung einen hohen Stellenwert. Fast 500 Personen folgten dem Glockengeläute in die festlich geschmückte katholische Kirche und liessen sich zu gehaltvoll vorgetragenen Klängen des Musikvereins Romanshorn in den Nationalfeiertag einstimmen. «Wenn ein Anfang gemacht ist, kommen oft neue Ideen», stellte David H. Bon in seiner kurzen Begrüssungsrede fest. Lösungen würden aber nicht einfach auf der Hand liegen. «Diese müssen von Menschen gestaltet werden», hielt der Stadtpräsident fest.

Mehr Eigenverantwortung

Festredner Philipp Gemperle möchte den Gestaltungsspielraum der Bevölkerung nicht durch eine neue Flut von Regeln einschränken, sondern die von den Gründern der Eidgenossenschaft erkämpften Freiheiten auch in der aktuellen Zeit vermehrt leben. «Es muss sich in Bezug auf die Grundeinstellung in der Schweiz wieder etwas än-



Das gemeinsame Mittagessen auf dem Vorplatz der Alten Kirche hat Tradition.

dern», wünscht sich der junge Familienvater. «Wir sollten vermehrt selbst Verantwortung übernehmen und nicht jede Diskussion von der Politik mit neuen Vorschriften aus dem Weg räumen lassen.» Der Radiojournalist erwähnte dabei einige Beispiele aus dem Alltag und machte seine Gedanken unter anderem am Beispiel einer Schachtel Guetkli konkret. Als Zeichen seines eigenen Ermessensspielraums liess er sich eines davon genüsslich

schmecken und sammelte dann die zuvor demonstrativ auf den Boden geworfenen, in keinem Verhältnis zum Inhalt stehenden Kartenhüllen wieder auf. «Es gibt relativ viel Verpackung, aber keine Vorschriften, wie viel man verwenden darf.» Anders sehe es bei den Einwegtüten aus, dessen Handhabung die Politik mit einem Gesetz regeln wolle.

Fortsetzung auf Seite 3

ANGST
Malerei & Gestaltung GmbH
Regional, flexibel und qualitativ auf höchstem Niveau!

- Malerarbeiten
- Renovationen (Innen & Aussen)
- Schimmelbeseitigung
- Tapezieren
- Vermietung von Bautrockner
- Farbberatung Farbdesigne

Bahnhofstrasse 13 | Romanshorn
www.ihre-malerin.ch | 071 220 99 94

5

5UHR wünscht der Mirabit GmbH einen erfolgreichen Start in der Hafenstadt Romanshorn.

Ströbele
Kommunikation
gestalten und realisieren

«Seriös und kompetent»
Doris Burkhardt Rohrer, Romanshorn
Lässt ihre Bücher deshalb auch von Ströbele drucken und binden.

Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch
Ströbele, der Erfolgsbeschleuniger



ALTPAPIERSAMMLUNG

Die nächste Papiersammlung findet am **Samstag, 20. August 2016**, statt und wird vom Turnverein/Jugi Romanshorn durchgeführt.

Bei liegen gebliebenen Bündeln Altpapier und Karton sowie für allfällige Rückfragen an den Verein, melden Sie sich bitte unter der folgenden Telefonnummer: 071 463 90 67 (ab 18 Uhr).

Kontaktaufnahme erst ab Montag, 15. August 2016.

Geniessen
Sie Ihren
Lieblingsplatz.



THOMA Immobilien Treuhand AG
Bahnhofstrasse 13A
8580 Amriswil
Tel. 071 414 50 60
www.thoma-immo.ch

Amriswil | St. Gallen | Wil

Vertrauen seit 1978.

THOMA
IMMOBILIEN TREUHAND



Romanshorn ist die attraktive Hafenstadt am Bodensee mit rund 10'700 Einwohnern. Wir suchen per 1. Oktober 2016 oder nach Vereinbarung eine/n

Bausekretär/in (100%)

Weitere Informationen unter: www.romanshorn.ch/stadt/stellenangebote



ÖFFENTLICHE PLANAUFLAGE

Der Stadtrat Romanshorn hat am 2. Februar 2016/8. August 2016 gestützt auf § 26 und § 27 des kantonalen Planungs- und Baugesetzes folgenden Beschluss gefasst:

Einleitungsbeschluss

Gestaltungsplanverfahren über das Gebiet Schützengasse, umfassend die Parzellen 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680 und 681.

Dieser Beschluss wird während 20 Tagen öffentlich aufgelegt, in der Gemeinde öffentlich bekannt gemacht und den Eigentümern der einbezogenen und angrenzenden Grundstücke schriftlich mitgeteilt.

Der Situationsplan mit der genauen Gebietsumgrenzung liegt vom 12. August 2016 bis 31. August 2016 bei der Bauverwaltung Romanshorn während der Bürozeiten öffentlich auf.

Einsprachen gegen den Einleitungsbeschluss und die Festlegung des einbezogenen Gebietes sind während der Auflagefrist beim Stadtrat Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, schriftlich zu erheben. Die Einsprache ist zu begründen und hat einen Antrag zu enthalten.

Romanshorn, 12. August 2016

Stadtrat Romanshorn



Neueröffnung Zahnarztpraxis in Romanshorn

Nach der Übernahme der Praxis von Dr. Breitenmoser darf ich Ihnen mit Freude mitteilen, dass wir ab dem **15. August 2016** in den neu eingerichteten Räumlichkeiten an der Bahnhofstrasse 3 für Sie da sind. Mit unverändert grossem Engagement werden wir uns um Sie und Ihre Familie kümmern.

Mein Team und ich freuen uns auf Sie.

Öffnungszeiten

Mo, Di, Mi: 8 bis 12 Uhr | 13.30 bis 17.30 Uhr
Donnerstag: 8 bis 12 Uhr | **15.30 bis 19.30 Uhr**
Freitag: 8 bis 12 Uhr | 13.00 bis 17.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung.

Zahnarztpraxis Dr. Weideli AG

Dr. med. dent. Nicolas Alexandre Weideli | eidg. dipl. Zahnarzt SSO
Bahnhofstrasse 3 | 8590 Romanshorn | T 071 222 72 82 | F 071 222 72 84
praxis@zahnarzt-weideli.ch | www.zahnarzt-weideli.ch

Bitte ein Seeblick.

SEEBLICK

Mittels eines Seeblick-Inserats mit 6350 Haushalten klar kommunizieren.

Mehr Infos unter www.stroebele.ch/seeblick

Gemeinden & Parteien

Fortsetzung von Seite 1

Austausch statt Gesetze

«Vielleicht sollten Sie bei möglichen Konflikten mit dem Nachbarn das Gespräch suchen, statt nach neuen Vorschriften zu rufen», riet Gemperle zum Schluss einer nicht alltäglichen 1. August-Rede und gab den fast 500 Anwesenden eine Gedankenstütze in Form einer Einwegtüte mit auf den Weg. «Die einfach und lebendig vorgetragenen Aussagen haben sehr viel Wahres», fasste Zuhörerinnen Helena Städler zusammen. Die Romanshornerin lobte indes nicht nur die Worte des Festredners. «Der Rahmen unserer Bundesfeier passt mir sehr gut, und ich finde es schön, dass die

gastgebende politische Gemeinde jeweils die Infrastruktur der katholischen Kirche nutzt und damit verschiedene Körperschaften zum guten Gelingen beitragen können.» Wie gut die Beiträge des Musikvereins Romanshorn unter der engagierten Leitung von Roger Ender waren, widerspiegelte sich in den von den Besuchenden lautstark erklatschten Zugaben. Noch bevor sich die Bevölkerung an das offerierte Mittagessen mit traditionellen Romanshörnli auf dem Vorplatz der Alten Kirche machte, sangen Jung und Alt mit Inbrunst die Schweizer Nationalhymne und das Thurgauer Lied. ●

Stadt Romanshorn



Festredner Philipp Gemperle nimmt den Dank von David H. Bon entgegen.

Gemeinden & Parteien

Aus dem Stadtrat

An seiner Sitzung vom 19. Juli 2016 hat der Stadtrat Romanshorn unter anderem:

- die Leistungsvereinbarung mit der Genossenschaft Winterwasser Oberthurgau für den Winterbetrieb im Seebad Romanshorn verabschiedet.
- sich für die Erneuerung der regionalen Tierkörpersammelstelle Ladreute, Gemeinde Egnach, ausgesprochen und die Vereinbarung mit kleineren Anpassungen gutgeheissen. ●

Stadtrat Romanshorn

Gemeinden & Parteien

Wir gratulieren

Am Sonntag, 7. August 2016, durfte **Johanna Wollensack-Friedli** im Konsumhof 5 in Romanshorn ihren 90. Geburtstag feiern.

Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft.

Stadtrat Romanshorn

Gemeinden & Parteien



Live aus dem Roxy

Am Sonntag sendet SRF aus Romanshorn.

Weiter auf Seite 10.



Gelungener Abschluss

Neue Rekorde am Sommerfest.

Weiter auf Seite 11.



Wieder EM-Silber

Yasmin Giger ist auch über Hürden sehr schnell.

Weiter auf Seite 12.

Seiten 1 bis 8

Kultur, Freizeit, Soziales

Seiten 9 bis 18

Wellenbrecher

Seite 5

Leserbriefe

Seiten 13, 18

Wirtschaft

Seite 18

Impressum

Herausgeberin Stadt Romanshorn

Der Seeblick ist das amtliche Publikationsorgan der Stadt Romanshorn, der Primarschulgemeinde Romanshorn sowie der Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach.

Erscheint jeden Freitag

Gratis in alle Romanshorne und Salmsacher Haushaltungen. Jahresabonnement für auswärts in der Schweiz Wohnhafte: Fr. 100.–.

Abo-Bestellungen und Mutationen

Einwohneramt Stadt Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, Telefon 058 346 83 00, einwohneramt@romanshorn.ch.

Beiträge bis Dienstag 8 Uhr

Kommunikationsstelle Stadt Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, Telefon 058 346 83 42, seeblick@romanshorn.ch.

Inserate bis Montag 14 Uhr

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51, info@strobele.ch

BAUGESUCHE

Bauherrschaft/Grundeigentümer

Ziltener-Bösch Markus und Ruth, Gass 648, 9127 St. Peterzell

Bauvorhaben

Erstellung von 3 Parkplätzen, Fassadenrenovation

Bauparzelle

Parzelle Nr. 87, Hafenstrasse 19/Bankstrasse, Zone WG3 + Os

Bauherrschaft/Grundeigentümerin

Moto-Center-West AG, Zürcherstrasse 499, 9015 St. Gallen

Bauvorhaben

Abbruch bestehende Lagerhalle und Teilabbruch Unterstand, Ersatzbau Lagerhalle (für Verteilzentrum Schweizer Post), Antrag auf Ausnahmegewilligung für Unterschreitung Gebäudeabstand

Bauparzelle

Kreuzlingerstrasse 77, Parzelle Nr. 1280, Zone I

Bauherrschaft/Grundeigentümerin

Kornhaus Romanshorn AG, Friedrichshafnerstrasse 54, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben

Um- und Ausbau Kornhaus für verschiedene Nutzungszwecke, Anbau Terrasse, Erstellung Tiefgarage, Erdwärmesondenbohrungen

Bauparzelle

Friedrichshafnerstrasse 54, Parzelle Nr. 3210, Zone T + WG3

Bauherrschaft/Grundeigentümerin

Stadt Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben

Neugestaltung Aussenbereich Jugendtreff (Neubau Pavillon, Feuerstelle, Umgebungsarbeiten)

Bauparzelle

Schulstrasse/Salmsacherstrasse 1, Parzelle Nr. 613, Zone OeB

Bauherrschaft/Grundeigentümerin

Stadt Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben

Erstellung Abfall-Ganzunterflurcontainer

Bauparzelle

Badstrasse, Parzelle Nr. 4, Zone E + Bs

Bauherrschaft/Grundeigentümer

Spuler Patrizia und Ismar, Alpsteinstrasse 22, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben

Sanierung/Erweiterung Wohnhaus (Innenumbau, neuer Dachaufbau, Aussenisolation), Änderung Vorplatzgestaltung, Erstellung Pergola

Bauparzelle

Kastaudenstrasse 19, Parzelle Nr. 2169, Zone W2a

Bauherrschaft/Grundeigentümerin

R.P.F. Immobilien AG, Rennweg 6, 8580 Amriswil

Bauvorhaben

Umbau/Umnutzung Wohn- und Gewerbehäuser, Einbau Zwischengeschoss

Bauparzelle

Mittlere Gasse 10/12, Parzelle Nr. 203, Zone K

Bauherrschaft/Grundeigentümer

Forrer Rolf, Rundstrasse 4, 8400 Winterthur

Bauvorhaben

Umnutzung Therapieraum in Wohnung, Einbau Türe, Fensteränderungen

Bauparzelle

Alte Landstrasse 7, Parzelle Nr. 2330, Zone W2a

Bauherrschaft/Grundeigentümer

Oeler Roland und Vasyutina Oeler Marina, Sonnmattstrasse 37, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben

Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage

Bauparzelle

Rebenweg 3, Parzelle Nr. 3271, Zone W2b

Bauherrschaft

Häni Peter, Holzensteinerstrasse 11, 8590 Romanshorn

Grundeigentümer

Häni Peter und Wehrli Häni Rita, Holzensteinerstrasse 11, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben

Erstellung Carport

Bauparzelle

Holzensteinerstrasse 11, Parzelle Nr. 771, Zone W2a + Os

Bauherrschaft/Grundeigentümer

Vajdin Shabani, Salmsacherstrasse 6, 8590 Romanshorn
Shemsudin Shabani, Salmsacherstrasse 39, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben

Fassadensanierung, Anbau neuer und grösserer Balkone, Nutzung Dach Anbau als Terrasse

Bauparzelle

Salmsacherstrasse 39, Parzelle Nr. 2015, Zone WG3

Planaufgabe: vom 12. August 2016 bis 31. August 2016, Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn

Einsprachen: Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

Mitteilungen des Einwohneramtes

Geburten

31. Mai in St. Gallen

- Ebe Samuel David, Sohn des Ebe Markus Karl, von Küblis GR, und der Ebe Nicole, von Küblis GR

1. Juni in Münsterlingen

- Canoski Ahil, Sohn des Canoski Asim, von Mazedonien, und der Canoska Osmanoska Suzana, von Mazedonien

14. Juni in St. Gallen

- Tschäppeler Noemi, Tochter des Tschäppeler Claude Markus, von Kirchenthurnen BE, und der Tschäppeler Yvonne Julia, von Kirchenthurnen BE und Stäfa ZH

16. Juni in St. Gallen

- Grosswiler Ladina Naira, Tochter des Schawalder Adrian, von Widnau SG, und der Grosswiler Simone Marion, von Schneisingen AG

3. Juli in Münsterlingen

- Yüksel Sevde, Tochter des Yüksel Hüseyin, von Romanshorn TG, und der Yüksel Derya, von Romanshorn TG

6. Juli in St. Gallen

- Mayr Jonathan David, Sohn des Mayr Raphael, von Winkel ZH, und der Mayr Sherin, von Wattwil SG

9. Juli in St. Gallen

- Imeri Alma Ramize, Tochter des Imeri Ljulzim, von Romanshorn TG, und der Imeri Mukadez, von Mazedonien

16. Juli in Münsterlingen

- Brivio Nick Alberto, Sohn des Santosh Brivio, von Isorno TI, und der Schöni Eveline, von Linden BE

16. Juli in Herisau

- Taira Faria Danylo, Sohn des Dias Faria Edgar Pedro, von Portugal, und der Maganinho da Taira Ana Filipa, von Portugal

Eheschliessungen

9. Juni in Amriswil

- Kast Andreas, von Reherobel AR; Hälgl Sabrina, von Langrickenbach TG

9. Juni in Amriswil

- Petrovic Andjelko, von Bosnien und Herzegowina; Zelenovic Daniela, von Romanshorn TG

17. Juni in Arbon

- Karner Adrian Siegfried, von Bütschwil-Ganterschwil, Ganterschwil SG; Mazenauer Franziska, von St. Gallen-Tablat SG

Todesfälle

25. Juni in Romanshorn

- Bolliger geb. Vetsch, Lina, geb. 30. Dezember 1924, von Schmiedrued AG

30. Juni in Münsterlingen

- Burgunder, Guido, geb. 23. April 1923, von Heimenhausen BE

11. Juli in Münsterlingen

- Crettaz, Marius, geb. 3. März 1949, von Saint-Martin VS

14. Juli in Romanshorn

- Fuhrimann, Paul, geb. 24. November 1931, von Oeschenbach BE

15. Juli in Romanshorn

- Fehr geb. Bellotti, Lucia Beata, geb. 16. Juli 1936, von Widnau SG

21. Juli in Münsterlingen

- Brändle, Magnus Benno, geb. 17. August 1948, von Zürich ZH und Mosnang SG

22. Juli in Romanshorn

- Weyermann, Paul Johann, geb. 4. April 1925, von Wittenbach SG

22. Juli in Zürich

- Rufer, Hans Ulrich, geb. 17. November 1950, von Zuzwil BE ●

Einwohneramt Romanshorn

... Die gute alte Bialet-Ti

Stellen Sie sich vor, Sie wären im Süden in einer Ferienwohnung, die all Ihre Wünsche erfüllt, genau wie Sie sichs vorgestellt haben. Alles da. So auch in der Küche. Ich öffne die Schubladen und merke schnell einmal, ja, genau so muss es sein. Verschiedenste Messer, Geschirr und Gläser, Gratinformen, Saftpresse, Pfannen, Induktionsherd, Tiefkühler, Backofen, einfach alles. Und dann, eine Kaffeemaschine mit Melita-Filter aus den Anfängen von Frismag!?! Hier im Süden, wo der Espresso das Lebenselixier schlechthin ist, das kann doch nicht sein und muss sofort geändert werden. So habe ich auch gleich eine traditionelle Bialetti-Maschine, eine dieser italienischen achteckigen Schraubdinger, in der Eisenwarenhandlung gekauft mit dazu bestem Kaffee. Und schon steht sie stolz auf dem Herd und los gehts. Ausser einigen komischen Piepstönen geht aber gar nichts!?! Au weia, Induktionsherd! – Wie ging das schon wieder mit magnetisch und so? Es braucht irgendwie spezielle Pfannen mit metallischem Boden. Da sieht natürlich meine blitzblanke Bialetti aus Aluminium uralt aus und all dies nur wegen dieses doofen Induktionsherds. Sicher gibt es auch induktionsherdtaugliche Kaffeemaschinen, mich aber in noch höhere Kosten zu stürzen, gibt mein Stolz nicht zu. – Also Filterkaffee trinken? Nein, das sicher auch nicht. Hingepflatscht auf dem Liegestuhl, in den Frust hinein sonnenbadend, schon in tiefste Depression versunken ob Ferien ohne Espresso, kommt mir eine Idee. Es braucht doch eigentlich nur ein Stahlblech zwischen Herd und Aluboden der Bialetti, und schon müsste das doch funktionieren. Nur, schneller gesagt wie getan, nirgends war so ein Blech zu finden. Jetzt hat mich der Ehrgeiz gepackt. Und wenn ich die Bialetti in eine Pfanne mit Wasser stellen würde? Das funktioniert nicht, das kochende Wasser erzeugt zu wenig Druck, also wird es zu wenig heiss. Logische Forderung, Wasser raus aus der Pfanne und gut bodeneben Olivenöl hinein. Geschafft! Die Ära des Bialetti-Induktionsherd-Espressos ist eingeläutet und die Ferien sind gerettet. ●

Walter Knöpfel

ALO, CIAO, GODDAG, GRÜEZI, HALLO, HELLO, HEI, HOLA, HYVÄÄ, OLÀ, SALUT, SALAM, SERVUS, NAMASTE, VANAKAM, MERHABA

Vielfältige Angebote für ein friedliches Zusammenleben

Integration findet weder in Amtsstuben noch bei sich Zu Hause statt. Romanshorne Vereine bieten vielfältige Möglichkeiten, um neue Kontakte zu knüpfen, zahlreiche Privatpersonen engagieren sich ebenfalls in Form von Nachbarschaftshilfe, gratis Deutschkursen für Flüchtlinge und vielem mehr.

Die Angebote richten sich an alle Menschen, die in Romanshorn oder in der Umgebung wohnen, die am Leben hier teilnehmen wollen und an Verständigung und einem friedlichen Zusammenleben interessiert sind.

Aktuelles

Die Integrationsstelle steht Zugewanderten sowie Einheimischen ohne Anmeldung jeweils am Montag-, Mittwoch-, Donnerstagnachmittag zur Verfügung oder nach telefonischer Vereinbarung. Sie finden uns an der Bahnhofstrasse 2 im zweiten Stock.

Deutsch- und Integrationskurse: Anmeldungen bis spätestens 25. August 2016

Kontakt interkultureller Treff für Frauen: Donnerstagnachmittag im Johannestreff, Hafenstr. 48a, 14–16 Uhr
 25. August: Umgang mit Geld
 8. September: praktische Gesundheit-Tipps
 22. September: 1 Jahr KONTAKT, Fest-Vorbereitung
 6. Oktober: 1 Jahr Kontakt, Fest-Vorbereitung
 22. Oktober: Jubiläum – 1 Jahr Kontakt mit Familien und Angehörigen sowie interessierten Einheimischen: 11 bis 14 Uhr mit Kostlichkeiten aus aller Welt im Johannestreff
 27. Oktober: Erste Hilfe zu Hause
 10. November: Putzen und Waschen ohne Rückenschmerzen
 24. November: Schweizer Brauchtum Adventskränze
 8. Dezember: Guetzli aus aller Welt

Chor ohne Grenzen: Musikschule Romanshorn, Hafenstrasse 6, 071 463 33 77

Kicken für alle: Fussballplausch für Männer und Frauen, 079 443 16 91



Chor ohne Grenzen



Kontakt



Solinetz



Kicken für alle

Femmes-Tische: Mütter- und Väterberatung, Bankstr. 4, 071 626 04 56

Solidaritätsnetz: Telefon 079 728 91 04
 Die aktuellen Daten und Kontaktadressen fin-

den Sie auf unserer Webseite: [www.romanshorn.ch/Leben/Fachstelle Integration](http://www.romanshorn.ch/Leben/Fachstelle%20Integration). ●

Sibylle Hug,
 Fachstelle Integration Romanshorn

Behördenstamm im Eigenheim-Quartier

Der diesjährige sommerliche Quartier-Behördenstamm findet am Donnerstag, 18. August, um 18.30 Uhr auf dem Quartierplatz Pestalozzi statt. Bei schlechtem Wetter wird der offene Diskussionsaustausch mit Mitgliedern des Stadtrates auf dem Vorplatz des Pestalozzischulhauses durchgeführt.

Einmal im Jahr geht der in regelmässigen Abständen organisierte offene Austausch mit Vertretern des Stadtrates Romanshorn

in einem Aussenquartier über die Bühne. In diesem Sommer richtet sich die ungezwungene Diskussionsrunde speziell an die Einwohnerinnen und Einwohner des Quartiers Eigenheim. Für das leibliche Wohl werden Ingrid Meier und weitere Engagierte aus dem Quartier sorgen. Geboten wird eine einfache Verpflegungsmöglichkeit zum Selbstkostenpreis. Der Anlass findet bei schönem Wetter auf dem Quartierplatz Pestalozzi und bei schlechtem Wetter auf dem gedeckten Vor-

platz des Pestalozzischulhauses statt. Selbstverständlich sind nicht nur Interessierte aus dem Quartier, sondern auch alle anderen Romanshornern und Romanshorer herzlich eingeladen. Stadtpräsident David H. Bon, Stadträtin Käthi Zürcher und Stadtrat Patrik Fink freuen sich auf rege Beteiligung. ●

Stadtrat Romanshorn

Vikarin Judith Engeler verabschiedet

Mit einem Fussball in der Hand hat sich Vikarin Engeler im Juni 2015 an der Kirchgemeindeversammlung der Evangelischen Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach vorgestellt. Auch sonst lief im Vikariat alles rund. Am 14. August um 9.30 Uhr findet noch der feierliche Ordinationsgottesdienst für Judith Engeler und zwei weitere ausgebildete PfarrerInnen statt.

Vor allem sei sie dankbar für die vielen guten Erfahrungen, die sie in ihrer einjährigen praktischen Ausbildung zur Pfarrerin in Romanshorn und Salmsach machen durfte, sagte Judith Engeler während ihres Abschiedsgottesdienstes am 31. Juli. Sei es in der Seelsorge, im Religionsunterricht, bei den Gottesdiensten, im Konfirmanden-

unterricht oder -lager: sie sei beeindruckt von dem vielfältigen Engagement der KirchbürgerInnen. Einen besonderen Dank richtete sie an ihre Vikariatsleiterin Pfarrerin Meret Engel, ebenso an das Seelsorgeteam und die Kirchenvorsteherschaft. Von Vizepräsidentin Vreni Arn wurde die Vikarin gelobt: «Judith hat hier bei uns in verschiedensten Bereichen immer ihr Bestes gegeben. Sie ist auf verschiedenen Positionen einsetzbar, sei es im Mittelfeld, als Verteidigerin oder als Goalie.» Einige Religionsschüler bedankten sich ebenfalls persönlich bei der Vikarin und sangen am Schluss unter der Anleitung von Diakon Heiner Bär noch ein Lied für Judith. In ihrer letzten Predigt sprach die Vikarin darüber, dass Gott

uns immer wieder zum Aufbruch ruft, uns aber auch begleitet und beschützt. Und sie selbst? Sie wird dem Ruf nach Heidelberg und Zürich folgen, um im Fach Kirchengeschichte zu promovieren. Wir wünschen ihr, dass auch dort alles rund läuft und sie vielleicht irgendwann einmal wieder in die Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach «aufbricht»: Das Tor steht offen! Beim abschliessenden Apéro konnten sich die Romanshorer und Salmsacher Kirchbürger persönlich von Judith Engeler verabschieden. ●

Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach, Kirchenvorsteherschaft

Wahlvorschläge für die Ersatzwahl eines Mitgliedes des Stadtrates

Nach § 28 des kantonalen Gesetzes über das Stimm- und Wahlrecht waren Wahlvorschläge für die Ersatzwahl in den Stadtrat vom 25. September 2016 bis spätestens am 55. Tag vor dem Abstimmungstag der Stadtkanzlei einzureichen. Diese Frist lief am 2. August 2016 ab. Es sind fristgerecht folgende Wahlvorschläge für die Ersatzwahl eines Mitgliedes des Stadtrates eingegangen:

– Eugster Monika, KV-Angestellte, SVP, Romanshorn

– Keel Petra, Lehrerin, parteilos, Romanshorn

Die vorstehenden Kandidatinnen werden auf der offiziellen Namensliste für die Ersatzwahl vom 25. September 2016 aufgeführt. Die Stimmberechtigten erhalten die Wahlunterlagen Anfang September 2016 zugestellt. ●

Stadtkanzlei Romanshorn

BouleBar wieder offen

Gleich nach den Ferien, am Freitag, 19. August, ist die Boulebar an der Hafensperrmauer wieder für Sie geöffnet (Beginn 18.30 Uhr). Der Romanshorer Vittorio Milanese wird den Abend musikalisch begleiten. Weitere Informationen zum Anlass folgen im Seeblick der kommenden Woche. ●

Verein Kulturhafen, Andreas Karolin

Willkommen in der Schule

Die Primarschulgemeinde Romanshorn heisst ihre neuen Kindergarten- und Schulkinder willkommen sowie einige neue Lehrpersonen. Weniger willkommen sind Jugendliche, die sich nachts auf den Kindergarten- und Schularealen aufhalten. Die Behörde hat daher ein nächtliches Aufenthaltsverbot erlassen.

Nächste Woche starten rund 120 «Neue» an der Primarschule Romanshorn. Nebst genau 100 neuen Kindergärtlern sind dies einige zugezogene Kindergarten- und Primarschulkinder – sowie sechs neue Lehrpersonen: Rahel Früh und Andrin Baer übernehmen je eine Unterstufenklasse, Lamija Salcin und Metin Topcu je eine Mittelstufenklasse. Pia Koch ist neue Lehrerin für Textiles Werken und weitere Fächer in den beiden Klassen im Spitz, und Svenja Solenthaler kehrt als Logopädin zur Primarschule Romanshorn

zurück. Behörde, Schulleitung und Lehrerschaft heissen alle «Neuen» herzlich willkommen an der Primarschule Romanshorn – verbunden mit dem Wunsch, dass sich alle bald wohlfühlen mögen in ihren Schulhäusern und Klassen.

Nächtliches Aufenthaltsverbot

Nicht nur tagsüber läuft einiges auf den Romanshorer Kindergarten- und Schularealen – auch nachts treffen sich da regelmässig junge Leute. Einige von ihnen verhalten sich dabei leider unangemessen – was sich durch Lärm, Littering und immer wieder auch Sachbeschädigungen bemerkbar macht. Der Zustand der Schulareale ist am nächsten Morgen dann oft nicht mehr so, dass sich alle Kindergarten- und Schulkinder wohlfühlen können. Die Primarschulbehörde hat aus diesem Grund ein nächtliches Aufenthalts-

verbot für alle Kindergarten- und Schulareale erlassen und gleichzeitig festgelegt, dass die Areale videoüberwacht werden können. Das Arealverbot gilt im Sommerhalbjahr von 22 Uhr bis 6 Uhr und im Winterhalbjahr von 20 Uhr bis 6 Uhr. Alle Areale der Primarschule Romanshorn sind mit Tafeln ausgerüstet, die darüber informieren.

Nachbarn oder Passanten, die einen Verstoss gegen das nächtliche Aufenthaltsverbot beobachten, sind gebeten, dies direkt der Polizei zu melden. Auf der Basis der Verfügung der Primarschulbehörde kann die Polizei ungebetene Gäste kontrollieren, registrieren und wegweisen. ●

Primarschule Romanshorn

PUBLIREPORTAGE

Jugendmusik sucht neue Mitspielerinnen und Mitspieler

Wir sind eine kleine Gruppe von nur noch sieben Musikantinnen und Musikanten. Dringend suchen wir in der Jugendmusik Romanshorn Unterstützung auf allen Instrumenten.

Wenn Du seit circa zwei Jahren ein Instrument spielst und gerne mit anderen zusammen musizieren möchtest, bist Du bei uns genau richtig. Komm doch einfach an unsere erste Probe nach den Sommerferien, am **Donnerstag, 25. August, um 19 Uhr**, im Probenlokal an der Gottfried-Keller-Strasse 6 (Jugendherberge) in Romanshorn. Bring unbedingt Dein Instrument mit. Das Mitspielen in der Jugendmusik des Musikvereins Romanshorn ist für alle Kinder und Jugendlichen gratis und ohne Verpflichtungen.

Also: Komm doch einfach vorbei und probe mit uns. Wir spielen immer am Donnerstag, jeweils von 19 bis 20 Uhr.

Apropos: Ab den Sommerferien haben wir einen neuen Dirigenten für die Jugendmusik. Simon Roettig freut sich jetzt schon auf möglichst viele neue Mitspieler.



Bei Fragen gibt Yvonne Meier gerne Auskunft, Telefon 071 351 43 82 oder 077 499 05 23, E-Mail yimei@bluewin.ch

www.mv-romanshorn.ch

Kulinarisches Romanshorn

Am Freitagabend, 26. August, findet eine weitere Auflage der beliebten Stadtführung «Kulinarisches Romanshorn» statt.

Die Kulturführung «Kulinarisches Romanshorn» verbindet kulinarische Genüsse mit den Themen Verkehrswesen, atemberaubende Entwicklung im 19. Jahrhundert und eine Prise Kirchengeschichte. Zur Sprache kommen unter anderem der Ausbau zum Eisenbahnknotenpunkt, der Trajektverkehr auf dem Bodensee sowie die Inbetriebnahme der Autofähre als Tor der Schweiz. Die dreistündige Führung wird mit dem Besuch der Alten Kirche abgerundet. Auf dem Kulturspazier-

gang im Hafenviertel werden die Teilnehmenden zudem in den Restaurants Hafen, Inseli und Panem mit je einem Gang eines feinen Menus verwöhnt. Die Führung vom Freitag, 26. August, beginnt um 17 Uhr am Bahnhofplatz (Treffpunkt Mocmoc), kostet inklusive Essen und Getränke 58 Franken und findet bei jeder Witterung statt. Das Stadtmarketing nimmt bis am Montag, 22. August, Telefon 058 346 83 45, Mail stadtmarketing@romanshorn.ch, gerne Anmeldungen entgegen. ●

Stadt Romanshorn

15 Diplome für die Sharks

Das Ziel für die 10 qualifizierten SCR-Sharks war klar: Am Saisonhöhepunkt Bestleistungen abrufen. Sollte dann der eine oder andere Finalplatz herauschauen, wäre dies eine schöne Zugabe. Diese Aufgabe lösten sie wieder mit Bravour und gewannen 15 Diplome.

Eigentlich hätte das Resultat noch um einiges besser ausgesehen, denn Yvon Coudrais schlug über 1500 m als Dritte an, wurde nachträglich disqualifiziert, und so konnten wir uns alle nur kurz über eine Bronzemedaille freuen. Genauso unverständlich war die Disqualifikation von Lorenz Brühlmann, der dadurch seinen eigentlich erreichten Final über 100 m Brust nicht schwimmen durfte. Die Sharks lassen sich davon nicht entmutigen, schwammen 15 Finals und viele Bestzeiten. Yvon erschwamm sich 5 Diplome, Flavia Schildknecht krönte ihre letzte NSM (Alter) ebenfalls mit sensationellen 5 Diplomen, Fabiana Bötschi gewann deren 3, und Dariell Heim gewann dank enormen Verbesserungen 2. Das 15. Diplom erschwamm sich Larina Schindler an ihrer ebenfalls letzten NSM.

Starke Teamleistungen

Die Sharks vermochten wieder als Team zu überzeugen, so verpasste Lorenz den Final über 200 m Brust denkbar knapp, Tobias Soller und Enya Narr erfreuten mit Bestzeiten, Lara Schmid zeigte ein beherztes Ren-



nen, und Aino Renhak gab über 100 m Brust einen tollen Einstand. Ein weiteres Highlight war auch die 4x100-m-Freistil-Staffel der Jungs mit Soller, Brühlmann, Heim und Coudrais. Sie unterboten den Clubrekord von 04 um über 4 Sekunden. Ausführlicher Bericht: www.scromanshorn.ch

Open Water SM in Romanshorn

Am 27. und 28. August messen sich die SCRler an der Open Water SM in Romanshorn mit den besten OW-Schwimmern der Schweiz. Sie werden dort den Heimvorteil nutzen und sich durch das Heimpublikum nochmals zu Höchstleistungen beflügeln lassen. ●

Schwimmclub Romanshorn, Antoinette Gerber



Filmprogramm

Persönlich – die Gesprächssendung von Radio SRF1

Sonntag, 14. August, um 10.00 Uhr; Die Radio-Talkshow «Persönlich» wird live aus dem Kino Roxy gesendet. Der Anlass ist öffentlich und der Eintritt ist frei. Keine Sitzplatz-Reservation. Türöffnung um 9.00 Uhr | Moderatorin: Anita Richner | Gäste: Katharina Lehmann und Marcus Messmer.

Open-Air-Kino Löwen Sommeri

Virgin Mountain – Aussenseiter mit Herz sucht Frau fürs Leben

Freitag, 26. August, um 21.00 Uhr; von Dagur Kari, mit Gunnar Jonsson, Ilmur Kristiansdóttir, Sigurjon Kjartansson
Island 2015 | Originalversion, mit d-Untertiteln | ab 12 (16) Jahren | 94 Min.

Das brandneue Testament – Gott existiert, er lebt in Brüssel

Samstag, 27. August, um 21.00 Uhr; von Jaco van Dormael, mit Pili Groyne, Benoit Poelvoorde, Yolande Moreau, Catherine Deneuve
Brüssel 2015 | Originalversion, mit d-Untertiteln | ab 8 (12) Jahren | 113 Min.

Erfahren Sie mehr über das bereits zur Tradition gewordene Roxy-Open-Air-Kino im Garten des «Löwen», Sommeri unter: www.loewenarena.ch

Start der Kinosaison – 1. September 2016

Ein ganzes halbes Jahr – Me before You

Donnerstag, 1. September, um 20.15 Uhr; von Thea Sharrock mit Emilia Clarke und Sam Claflin
USA 2016 | Deutsch | ab 12 (14) Jahren | 110 Min.

Tag des Kinos: Grosse Emotionen auf grosser Leinwand

Sonntag, 4. September, um 11.00 Uhr, um 14.30 Uhr und um 17.30 Uhr; an diesem erlebnisreichen, cineastischen Tag kostet der Eintritt pro Film nur 5 Franken. Das «Roxy» und über 250 Kinos in der Schweiz und in Liechtenstein machen am Tag des Kinos mit. Das Filmprogramm dazu erscheint demnächst.

Demnächst im Kino Roxy

– «Acorda Brasil – The Violin Teacher»

– «The Secret Life of Pets – die Wahrheit über unsere Haustiere»

– «Vor der Morgenröte» – Stefan Zweig in Amerika

Kino Roxy

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

BouleBar am Boulevard

Am Freitag, 19. August, ab 18 Uhr, nimmt der Gemeinnützige Frauenverein an einem kleinen Plausch-Boule-Turnier teil. Mitspielerinnen sind willkommen.

Am Plausch-Boule-Turnier vom 19. August auf der Hafenpromenade treten «Frauen gegen Männer» an. Dafür suchen wir motivierte Spielerinnen. Falls Sie Lust haben, als Vertreterin des Gemeinnützigen Frauenvereins gegen die Sänger des Männerbundes anzutreten, sind Sie herzlich willkommen! Vorkenntnisse sind keine notwendig. Wir werden an Ort und Stelle in die Regeln des Boule-Spiels eingeführt. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Der Anlass findet nur bei guter Witterung statt (siehe www.kulturhafen.ch). ●

Gemeinnütziger Frauenverein Romanshorn

«Persönlich»: Holz fürs Leben

Anita Richners Gäste haben eine gemeinsame Leidenschaft: Der Künstler Marcus Messmer fräst mit einer Kettensäge seine Skulpturen aus Baumstämmen, während die Unternehmerin Katharina Lehmann ihr Holzbauunternehmen für die Zukunft rüstet.

Wenn der japanische Stararchitekt Shigeru Ban eine spezielle Dachkonstruktion aus Holz braucht, ruft er Katharina Lehmann an. Ihre Firma mit den speziellen Maschinen ist mittlerweile berühmt für ihre Anfertigungen. Die Figuren von Marcus Messmer dagegen sind schwere Handarbeit, die er zum grossen Teil im Wald verrichtet, und das bei jedem Wetter. Früher allerdings befand sich sein Arbeitsplatz im warm geheizten Büro einer Bank.

Die Runde trifft sich am Sonntag, 14. August 2016, im Kino Roxy in Romanshorn. Die Livesendung beginnt um 10 Uhr, Tür-



öffnung ist um 9 Uhr. Der Anlass ist öffentlich und der Eintritt frei. Keine Sitzplatzreservation. ●

SRF Schweizer Radio und Fernsehen

Christoph Sutter im Torggel

Der bekannte Romanshorne Lehrere, Texter, Dichter von Versen und Musicals trifft am 26. August im Torggel Kreuzlingen auf den deutschen Musiker Udo Krummel. Die beiden Künstler stehen erstmals gemeinsam auf einer Bühne.

Am 26. August findet im Torggel Kreuzlingen eine ganz spezielle Lesung von Christoph Sutter statt: Der Romanshorne Eventpoet trifft auf den Musiker Udo Krummel aus Steisslingen. Die Zwei gestalten einen poetisch-musikalischen Abend, der einerseits von den tiefgründigen, sarkastischen, humorvollen und verspielten Texten Sutters geprägt wird, andererseits von der virtuoseren, aber auch spontanen Musik Krummels lebt.

Ein kreativer Abend

Die beiden Künstler traten noch nie gemeinsam auf, werden aber an diesem Abend aufeinander eingehen und Themen und Stimmungen des andern spontan übernehmen. Man darf auf einen kreativen Abend gespannt sein. Das Programm startet im Torg-



Die beiden Künstler Udo Krummel und Christoph Sutter gestalten die musikalische Lesung im Torggel.

gel Rosenegg, Bärengasse 6, in Kreuzlingen am 26. August, um 20 Uhr. Türöffnung ist um 19.30 Uhr. Billette zu 25 Franken können im Vorverkauf über www.klima-theater.ch gekauft werden. Reservationen können

auch telefonisch gemacht werden: Telefon 071 525 25 25. ●

Klima-theater

Versöhnlicher Abschluss des Sommernachtsfestes

Danke eines Besucherrekords am Samstag kann Cello Fisch, OK-Präsident, eine positive Bilanz über das Sommernachtsfest ziehen, obschon am Donnerstag das Konzert von Candy Dulfer wegen einer Sturmwarnung abgesagt werden musste. Höhepunkte waren am Samstag die stimmungsvollen Auftritte von Panda Lux, Nickless und Hecht sowie das grandiose Feuerwerk.

Das Sommernachtsfest wurde am Donnerstag vom Wetterpech verfolgt. Das Risiko, das Konzert der Saxofonistin Candy Dulfer trotz einer angekündigten Sturmwarnung durchzuführen, war für das Organisationskomitee zu gross. Nach Absprache mit den Fachleuten aus der Wetterzentrale in Kloten, den Musikern mit ihren Beratern und dem Bühnenbauer wurde schweren Herzens der Beschluss gefasst, das Konzert abzusagen. Nach Cello Fisch stand die Sicherheit der Besucher sowie der Musiker im Vordergrund, zu präsent sind die Ereignisse an Grossanlässen wie beim Southside Festival bei Tuttlingen aufgrund von Wetterkapriolen. Belohnt wurden am Samstag die Veranstalter mit Sonnenschein und einem Grossaufmarsch von Besuchern. Nach den ersten Erhebungen könnte es sich um einen neuen Publikumsrekord von rund 9000 Eintritten handeln.

Mit den Auftritten der jungen Schweizer Künstler Panda Lux, Nickless und Hecht haben die Veranstalter den musikalischen Geschmack der Zuschauer getroffen. Mit stimmungsvollen Bildern und dazu passender Musik verzückte das Feuerwerk während 20 Minuten das Publikum. Handys wurden gezückt, und viele Zuschauer schossen für



Der Singer- und Songwriter Nickless ist bei den weiblichen Zuschauern beliebt.



Begeisterung an den Konzerten und beim Bummeln.



sich Bilder als Erinnerung an das grossartige Feuerwerk. Der anschliessende Auftritt der Zürcher Band Hecht mit den erfrischenden Mundart-Songs war ein weiterer Höhepunkt

des musikalischen Abends und versetzte die Zuschauer in Partylaune. ●

Sommernachtsfest Romanshorn, Bruno Zürcher

Der FC Romanshorn vor dem Saisonstart

Gleich fünf Mannschaften des FC Romanshorn starten im August in die Vorrunde der Fussballsaison 2016/2017.

Fussballfans dürfen sich freuen. Die neue Saison steht vor der Tür. Am Samstag, 20. August, um 17 Uhr, trägt das Fanionteam des FC Romanshorn auf der Weitenzelg gegen den FC KF Dardania SG 1 das erste

Heimspiel der Saison 2016/2017 aus. Bereits einen Tag früher, am Freitag, 19. August, um 20 Uhr, starten die Senioren gegen den FC Fortuna auf der Weitenzelg in die neue Vorrunde. Das erste Heimspiel der zweiten Mannschaft wird am Samstag, 27. August, 17 Uhr, gegen den FC Winkeln über die Bühne gehen. Am gleichen Abend treten die Damen um 19 Uhr gegen Berg-Müns-

terlingen zum ersten Saisonspiel auf der Weitenzelg an. Die Senioren +40 messen sich an ihrem ersten Heimspiel am Freitag, 26. August, 20 Uhr, gegen den FC Steinach. Vollständige Spielpläne gibts unter www.fcromanshorn.ch. ●

FC Romanshorn, Ueli Nüesch

Hafenkonzert der Romis-Örgeler

Bei schönem Wetter spielen wir für Sie am Dienstag, 16. August, ab 19.30 Uhr bei der Seetankstelle bekannte und beliebte Melodien. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. ●

Romis-Örgeler

Sommerausstellung verlängert

Rainer Schoch verlängert seine Ausstellung «Bewegung und Balance» in Mayer's Altem Hallenbad. Seine Werke sind noch bis am kommenden Sonntag ausgestellt.

Aufgrund des begeisterten Feedbacks der Besucher ist die Ausstellung auch am Sonntag, 14. August, von 14–18 Uhr noch einmal geöffnet. Die derzeit gezeigte Ausstellung fotorealistischer Kinderbilder ergänzt Rainer Schoch ausserdem mit einigen Werken aus seinen Serien «Lebenslinien» sowie «Renaissancemalerei». Schoch widmete sich in den vergangenen Jahren berühmten Werken der Renaissancemalerei, die er in altmeisterlicher Weise reproduzierte und in die heutige Zeit transponierte. Seine aktuelle Werkserie unter dem Titel «Lebenslinien» porträtiert alte Menschen in Schwarz-Weiss. Weitere Öffnungszeiten nach Vereinbarung (Telefon 079 445 34 11). ●

Gerda Leipold



Wieder EM-Silber für Yasmin Giger

Nach Silber an den Europäischen Jugendspielen in der georgischen Hauptstadt Tiflis im vergangenen Jahr über 400 Meter flach gewinnt die Romanshornerin Yasmin Giger an der gleichen Stätte an der U18-EM auch über 400 Meter Hürden die Silbermedaille.

Mut zum Risiko lautete das Motto der 16-jährigen Romanshornerin. Statt den einfacheren Weg 400 Meter flach zu wählen, entschied sie sich für die deutlich anspruchsvolleren 400 Meter Hürden. Erst dreimal ist sie vor den Europameisterschaften in dieser Disziplin gestartet – eine Disziplin, die eigentlich viel Erfahrung verlangt. Während der heissen Tage in Tiflis bei Temperaturen über 35 Grad musste Giger bis zur Silbermedaille nun gleich drei Rennen innerhalb von drei Tagen überstehen. Beim Vorlauf gewann sie ihre Serie klar und qualifizierte sich mit 60,05 Sekunden als Schnellste für den Halbfinal.

Auch im Halbfinal hinterliess sie einen souveränen Eindruck. In 59,47 Sekunden lief sie sicher in den Final. Im Ziel fehlten nur noch elf Hundertstel für die Goldmedail-



le. In 58,39 Sekunden verbesserte Yasmin Giger sowohl ihre persönliche Bestzeit als auch den Schweizer Rekord U18 um 0,62 Sekunden. ●

Werner Dietrich

Kurs Rhythmik für Senioren

Im September startet an der Musikschule Romanshorn ein weiterer Kurs «Rhythmik für Senioren». Am Freitag, 19. August, findet für Interessierte eine Probelektion statt.

Das Angebot «Rhythmik für Senioren» der Musikschule Romanshorn ist ideal für ältere Menschen, welche eine Aktivität zur Erhaltung der geistigen und körperlichen Mobilität suchen. Es ist erwiesen, dass Musik- und Bewegungsübungen für Gehirn und Motorik wirksam sind und unter anderem das Sturzrisiko älterer Menschen markant reduzieren. Für die Rhythmik-Kurse an der Musikschule Romanshorn sind keine Vorkenntnisse nötig – die natürlichen Körperbewegungen bilden die Grundlage aller Übungen. Bewegungskombinationen werden durch Musik unterstützt und fördern so die geistige und körperliche Flexibilität. Die Konzentrations- und Koordinations-

übungen stärken das Zusammenwirken von Körper und Geist und bereiten Freude und Spass. Die Probelektion für interessierte Seniorinnen und Senioren findet am Freitag, 19. August, von 10.30 bis 11.15 Uhr in der Musikschule Romanshorn, Hafenstrasse 6 statt. Zum Schnuppern und Mitmachen sind alle herzlich eingeladen. Der von Meret Steiner geleitete Kurs startet am 2. September und findet jeweils am Freitag von 10.30 bis 11.15 Uhr in der Musikschule Romanshorn, Hafenstrasse 6, statt. Kursdaten sind 2., 9., 16., 23. und 30. September, 7. Oktober, 4., 11., 18. und 25. November 2016. Die Kurskosten liegen bei 100 Franken. Anmeldung und Information in der Musikschule Romanshorn, Telefon 071 463 33 77, E-Mail info.mkr@bluewin.ch. ●

Musikschule Romanshorn, Schulleitung

Weltjugendchor begeistert

Der Weltjugendchor mit Mitwirkenden aus aller Welt sang kürzlich auf der MS Thurgau bei der Einfahrt in den Hafen und gab in der katholischen Kirche Romanshorn ein Konzert der Extraklasse. Die sehr zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörer spendeten den

jungen Stimmen stehende Ovationen. Das in der Schweiz einzige Gastkonzert des Weltjugendchors ist auf die Initiative von Dominik Lauchenauer zustande gekommen. ●

Roland Huber



Neue Kurse für ältere Senioren

Am 23. August beginnt in Romanshorn ein neuer Kurs der Pro Senectute. Es geht um Kraft, Gleichgewicht und Laufschulung.

Im Fokus stehen sicheres Stehen und dynamisches Gehen, um Stürzen und deren Folgen vorzubeugen. Gezielte Übungen zur Kräftigung der Muskeln wirken stabilisierend auf den Körper. Sicher Treppen zu steigen, eine schwere Einkaufstasche zu tragen oder sich aufzufangen, falls Sie mal ins Stolpern geraten, ist das Ziel. Ein gut trainiertes Gleichgewicht hilft, Alltagshandlungen einfacher auszuführen und auch auf unebenem

Boden sicher zu gehen. In den Alltag integrierbare Übungen, die Erwachsenensportleitende mit Zusatzausbildung in Sturzprävention vermitteln, sind der Schlüssel zum Erfolg. Der Kurs wird wöchentlich, jeweils dienstags ab 23. August bis 27. September (6 x 2 Lektionen) von 17 bis 18.30 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus, Bahnhofstrasse 48 in Romanshorn, durchgeführt. Anmeldung und Auskunft bei Pro Senectute Thurgau, Telefon 071 626 10 83. ●

Pro Senectute Thurgau, Dominik Linder

Energie tanken mit der Rheumaliga

Die Rheumaliga des Kantons Thurgau führt einen Tai-Chi- und Qi-Gong-Kurs durch. Die Kursteilnehmenden erwartet ein Training mit langsamen und fliessenden Bewegungen. Schnuppernde sind willkommen.

Tai Chi und Qi Gong verhelfen zu einer vertieften und mühelosen Atmung, besseren Durchblutung der Organe, geschmeidigeren Gliedern und einer lockeren und doch aufrechten Körperhaltung. Alle Bewegungen werden langsam und achtsam ausgeführt.

Daher eignet sich dieser Kurs auch besonders für Personen mit eingeschränkter Beweglichkeit, wie zum Beispiel für Schmerzpatienten. Eine Probelektion kann gerne besucht werden. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Der von Christian Bösch geleitete Kurs beginnt am 31. August und findet in Arbon statt. Auskunft Rheumaliga Thurgau, Telefon 071 688 53 67, info.tg@rheumaliga.ch, www.rheumaliga.ch/tg.

Rheumaliga Thurgau, Marianne Häberli

Die Friedhofallee wird gefeiert

Die Friedhofallee hat zu jeder Jahreszeit eine einzigartige Ausstrahlung und zählt zu den schönsten Wegen in Romanshorn. Am Samstag, 20. August, zwischen 11 und 17 Uhr, wird deren 140-jähriges Bestehen mit einem kleinen Begegnungsfest gefeiert. Die lauschigen Platanen laden zum gemütlichen Verweilen und zum spontanen Austausch. Weitere Informationen folgen. ●

OK 140 Jahre Friedhofallee



Summercamp 2016

In der zweiten Ferienwoche reisten wir, eine Gruppe von Jugendlichen, zusammen mit der reformierten Kirche Romanshorn-Salmsach nach Marina di Castagneto zu einem Campingplatz direkt am Meer. Während der ganzen Woche sprachen wir, in unserer stillen Zeit am Morgen, über unser Lagerthema: «Glaube, Liebe, Hoffnung». Bis zum Abend konnten wir danach die Zeit am Meer, in der Yogurteria oder zusammen auf dem Campingplatz geniessen. Das Lager wurde von einer guten Stimmung und warmem, sonnigem Wetter begleitet. Die Highlights unseres Lagers waren die Ausflüge nach Cecina zu einem Wochenmarkt und nach Livorno, einer bekannten Hafenstadt. Die Tage beendeten wir gemeinsam mit einem kleinen Programm und besinnlichen Liedern am Strand, währenddem wir den Sonnenuntergang über dem Meer bestaunen konnten. ●

Lara Bischofberger, 15 Jahre alt

Tag der offenen Tür

Am Samstag, 20. August, öffnet der Kynologische Verein Romanshorn von 10 bis 12 Uhr für alle Hundehalter, werdende Hundehalter und auch Nichthundehalter seine Türen.

Am Tag der offenen Tür erhalten die Besucher Informationen zum Übungsangebot (Begleithunde sowie neu Spass-Sport), zum Sachkundenachweis (SKN = gesetzlich vorgeschriebener Kurs) sowie zur heutigen Hundehaltung allgemein (zum Bei-

spiel erforderlicher SKN-Kurs vor Erwerb eines Hundes). Es können mit dem eigenen Hund praktische Übungen unter Anleitung eines Übungsleiters vorgenommen werden. Selbstverständlich können die Besucher mit ihrem Hund den vorhandenen Hindernisparcours unter Anleitung ausprobieren. Für ein gemütliches Zusammensein ist das Klublokal geöffnet. Die Türe ist von 10 Uhr bis 12 Uhr geöffnet. Das Klubhaus befindet sich an der Gaswerkstrasse (neben ARA und Werk-

hof Gemeinde). Es sind genügend Parkplätze unmittelbar beim Klubhaus vorhanden. Besucher mit Hunden werden gebeten, diese beim Betreten des Vereinsgeländes anzuleinen. Besuchen Sie auch die Website des KV Romanshorn (www.kvromanshorn.ch). Der Vorstand des KV Romanshorn freut sich auf zahlreiche Besucher. ●

*Kynologischer Verein Romanshorn,
Karl Vögelin*

Kultur, Freizeit, Soziales

Das Leben ist eine Pilgerreise

Unter dem Titel «Pilgern im Osten – das Leben ist eine Pilgerreise» sind alle Pilger- und Wander-Interessierten eingeladen zu sieben einzelnen Pilgertagen.

Pilgern ist beliebt. Doch was ist Pilgern im Vergleich zum Wandern? Sieben einzelne Wandertage sollen eine Ahnung geben, was Pilgern meint und dies natürlich auch erfahrbar machen. Wer pilgert, geht äusserlich und innerlich einen Weg. Darum kann man auch in der Ostschweiz pilgern. Wir gehen dabei von einer evangelisch-methodistischen Kirchgemeinde zur andern und werden am Ziel jeweils mit einem Zvieri empfangen. Die drei ersten Daten im 2016 sind die folgenden: 20. August, 24. September und 29. Oktober. Der erste Tag führt uns von Romanshorn nach Weinfeld. Der zweite von dort nach Müllheim und schliesslich der dritte von dort nach Frauenfeld. Distanz jeweils circa 20 Kilometer. Detaillierte Infos unter: www.emk-romanshorn.ch/de/pilgern-ostschweiz.html. Kontakt und Anmeldung mit Name bis drei Tage vor Pilgertag an: Markus Da Rugna, Pfarrer, Rütistr. 13, 8590 Romanshorn, Telefon 071 460 28 24, 079 443 16 91, markus.da.rugna@emk-schweiz.ch. ●

*Evangelisch-methodistische Kirche,
Markus Da Rugna*

Kultur, Freizeit, Soziales

Schnuppernachmittag mit Globi

Die Pfadi Olymp Romanshorn startet mit frischer Laune ins neue Halbjahr und freut sich auf viele interessierte Kindergärtler und Erstklässler.

Juhu, schon bald ist es soweit. Die Biberstufe der Pfadi Olymp Romanshorn startet nach der Sommerpause mit frischem Elan ins neue Halbjahr. Gemeinsam mit Globi begeben wir uns auf eine spannende Reise, wobei Abenteuer sicherlich nicht selten sein werden!

Zusammen verbringen wir tolle Nachmittage in der Natur, bei denen wir als Gruppe viel lernen, spielen, erleben und so den Pfadi-Alltag kennenlernen. Dafür treffen wir uns jeden dritten Samstag für zwei Stunden im Wald oder im Pfadiheim Romanshorn.

Unser Biberstufenteam, bestehend aus vier erfahrenen Leitenden, begleitet die Kinder mit lustigen und kindgerechten Themen

durch das jeweilige Semesterprogramm. Das Programm sowie die Informationen zu den einzelnen Aktivitäten sind jeweils auf unserer Webseite zu finden oder können bequem über einen Newsletter bezogen werden. Wir freuen uns darauf, am Samstag, 20. August 2016, mit Globi und einer tollen Kindergruppe zu neuen Abenteuern aufzubrechen. Die Aktivität startet um 14 Uhr in der Monrüti Romanshorn mit wettergerechten Kleidern und endet um 16 Uhr am gleichen Ort. Möchtest du weitere Informationen zu unserer Biberstufe, unserem Leitbild oder zum Newsletter, dann schreibe uns eine E-Mail (corinagsell@gmx.ch) oder besuche unsere Webseite (pfadi-romanshorn.ch). ●

Pfadi Olymp, Corina Gsell

Im nächsten «Seeblick»: Bericht aus dem Sommerlager



Qwixx und Hornochsen

Einmal mehr hat das Ludothek-Team zum Spielabend eingeladen: Trotz oder wegen sommerlicher Temperaturen liessen sich 10 Begeisterte vom Spielvirus am Mittwochabend anstecken. Zum Zug kamen «Der Tanz der Hornochsen», «Qwixx» und Co. Wer sich selber Hits wie «Gipfelstürmer» und «Heckmeck» ausleihen will, kann dies

jeweils zu den Öffnungszeiten der Ludothek machen. Während der Ferien ist die Ludothek am Samstag von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Ab Montag, 15. August, beginnt wieder der Normalbetrieb. ●

Markus Bösch



PIKES verpflichten Thomas Mettler

Kurz vor dem Start der Vorbereitungsphase ist es den PIKES gelungen, einen erfahrenen Verteidiger an Bord des 1.- Liga-Teams zu holen.

Thomas Mettler absolvierte einen Grossteil seiner Eishockeysausbildung beim EHC Kloten, für diesen Club konnte Thomas Mettler auch in der NLA auflaufen. Die weiteren Stationen seiner Laufbahn sind der EHC Visp, HC Ajoie und der EHC Winterthur in der NLB. Thomas Mettler wird der PIKES-Defensive zu mehr Stabilität verhelfen, aber auch in der Spielauslösung Akzente setzen. Die PIKES haben am Samstag, 6. August, gegen den EHC Arosa ihr erstes Vorbereitungsspiel bestritten. ●



PIKES EHC Oberthurgau,
Thomas Müller, Teamleiter

Sommerfest des Tierschutzvereins

Am Samstag, 20. August, ab 10 Uhr veranstaltet der Tierschutzverein Romanshorn TSVR das traditionelle Sommerfest.

Für einmal findet das alljährlich durchgeführte Sommerfest im Garten der «24-Stunden-Einsatzzentrale» an der Weinfelderstrasse 10 in Amriswil statt. An der gleichen Adresse befindet sich auch die Kartenstation des TSVR. Der Tierschutzverein Romanshorn steht bei einem gemütlichen Beisammensein für Fragen zur Verfügung und möchte sich auch bei den Tierfreunden aus der Region und den über 1000 Facebook-Mitgliedern persönlich vorstellen. Das Fest am 20. August beginnt um 10 Uhr und dauert bis in die Abendstunden. Für Speis und Trank ist gesorgt, Schattenplätze und Parkplätze sind auf dem barrierefreien Gelände vorhanden. Neben dem Glücksrad steht für Kinder eine Torwand und ein kleiner Streichelzoo zur Verfügung. Alle Tierfreunde sind herzlich eingeladen. Die Vorstandsmitglieder freuen sich auf angeregte Gespräche und persönliche Kontakte. ●

Tierschutzverein Romanshorn,
Aldo A. Morini

Sommerprogramm vitaswiss

Vitaswiss lädt am Dienstag, 16. August, zum gemütlichen Bräteln im Romanshorner Wald.

Wir treffen uns um 16 Uhr beim Schützenstand Monrüti mit oder ohne Velo. Von dort gehen oder fahren wir gemeinsam zur Grillstelle beim Bränneli. Bräteln werden wir bis um 19.30 Uhr. Bitte Verpflegung selber mitbringen. Jedermann ist herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Auskunft bei zweifelhafter Witterung gibt gerne Vreni Walder, Telefon 071 463 63 70. ●

vitaswiss Romanshorn/Amriswil,
Vreni Walder

Sie sammelt Kleider für den Osten

Seit zehn Jahren ist Hulda Vogel die Anlaufstelle für Kleider, Schuhe und Bettwäsche, die für bedürftige Menschen in Osteuropa bestimmt sind.

Manchmal stapeln sich die Säcke und Taschen in ihrer Stube an der Hafenstrasse 23, und dann hat sie alle Hände voll zu tun: Hulda Vogel sortiert die erhaltenen Kleider, wäscht und bügelt sie je nach Zustand – und dann bringt sie sie weiter zu den Regionalstellen: «Von Egnach geht es nach Bulgarien, von Riedt für die Ostmission und von Ennetach für das Werk «Licht im Osten» in verschiedene osteuropäische Länder. Auch das Hilfswerk «Osteuropahilfe» erhält Kleider von mir», sagt die 75-Jährige.



Mit Blick auf den Hafen: Hulda Vogel sammelt und sortiert Kleider für Osteuropa.

20 bis 30 Säcke pro Woche

Vor rund zehn Jahren habe sie die Sammelstelle in Romanshorn übernommen, denn so eine gute Sache müsse weitergehen, ist sie überzeugt und: Oft hole sie die nicht mehr gebrauchten Kleider, Schuhe und Bettwäsche von privaten Haushalten oder auch Institutionen selber ab. Möglich sei es auch, die Säcke mit Absender (oder nach Voranmeldung) vor die Tür an der Hafenstrasse zu stellen. Bei Hochbetrieb kommen so schon mal 20 bis 30 Säcke in einer Woche zusammen. Einerseits gebe ihr unser aller Überfluss zu denken und andererseits das Elend in diesen osteuropäischen Ländern, die gerade mal

einige hundert Kilometer entfernt seien. Das sei Beweggrund genug, sich einzusetzen, als Christin aktiv zu sein. «Mein nächstes Ziel ist es, bei einem solchen Transport mitzufahren, mir vor Ort ein Bild zu machen und die Menschen da kennenzulernen. Die Arbeit hier macht mir Freude, und oft erfahre ich auch positive Reaktionen über mein Engagement. Allerdings merke ich es langsam im Rücken. Darum wäre ich froh um Unterstützung. Ich kann mir gut vorstellen, diesen Einsatz für Menschen auf der Schattenseite des Lebens zu zweit, mit jemandem zusammen, zu bewältigen.»

Kleider und anderes

Auch in der Empfangsstelle für Flüchtlinge in Kreuzlingen ist Hulda Vogel anzutreffen: Dann nämlich, wenn sie Jeans und Schuhe für die jungen Erwachsenen dorthin bringt. Erwünscht sind auch Rucksäcke und Koffer für die Flüchtlinge, wenn sie weiterreisen müssen. Dass sie bei verschiedenen kirchlichen Anlässen vor Ort ebenfalls nicht Nein sagt, ist für die aktive Frau selbstverständlich. ●

Markus Bösch

Sonderausstellung Eisenbahntrajekt – Der «Kohlenfresser»

Im Rahmen der Sonderausstellung «Eisenbahntrajekt» berichtet das Museum in losen Folgen über die spannende Geschichte des Trajekts. Die fünfte Folge ist dem Thema «Die erste Bodenseetrajekt-Fähre mit Dampftrieb» gewidmet.

Die 1869 von der Zürcher Turbinen- und Maschinenbau-Firma Escher, Wyss & Cie. erstellte Dampftrajekt-Fähre wurde vom schottischen Ingenieur John Scott Russell entwickelt. Im Volksmund als «Kohlenfresser» bezeichnet, war sie bis heute das grösste Schiff auf dem Bodensee. Die Trajektfähre konnte 14 Eisenbahnwagen aufnehmen,

eine Geschwindigkeit von 13,5 km/h erreichen, wurde angetrieben von zwei Niederdruck-Dampfmaschinen mit maximal 400 PS, besass vier Dampfkessel sowie eine liegende Dampfmaschine zum Betrieb einer Pumpe und der Ankerwinde. Maschinen und Kessel wogen über 130 Tonnen. Schon 1870 stellte sich heraus, dass das riesige Schiff nicht alle Anforderungen erfüllen und nur auf der 14 Kilometer langen Strecke zwischen Friedrichshafen und Romanshorn verkehren konnte. Wegen seiner Grösse bzw. Breite konnte es nicht alle Hafeneinfahrten passieren. 1884 wurde es stillgelegt und 1885 zum Verkauf angeboten. Mitte März 1886

war nach vier Wochen Arbeit die Hälfte des Abbruchs erledigt, die Eisenplatten des Trajektschiffs wurden nach Italien verkauft (Text: Arbeitskreis des Archivs der Stadt Friedrichshafen).

Romishorner Runde

Nächster Anlass: Mittwoch, 24. August 2016, Romishorner Runde mit Werner Neuhäus, Eisenbahnhistoriker, Belp, zum Thema: So reiste man einst von Romanshorn nach Wien, Mailand, Paris und London. ●

Museum am Hafen, Max Brunner

Vocapella sucht neue Stimmen

Seit fünf Jahren singen sie zusammen: Unter der Leitung von Jeannette Jud-Herzog probt der vocapella-Chor abwechselungsweise in Romanshorn und in Häggenschwil.

Vor 22 Jahren und dann noch einmal vor fünf Jahren: Der heutige «vocapella-Chor» setzt sich aus Sängerinnen und Sängern von Romanshorn und Häggenschwil zusammen. 1994 war in der damaligen Stadt am Wasser der «Chor der Rockmusikschule» gegründet worden. Mit verschiedenen Dirigentinnen und Dirigenten an der Spitze hatte er sich vor fünf Jahren mit dem Chor aus Häggenschwil zusammengefunden. Seitdem singen die Frauen und Männer unter der Leitung von Jeannette Jud-Herzog. Ihr Liedgut ist aktuell und modern: So haben sie ihre Konzerte in den vergangenen Jahren beispielsweise bekannten Film- und Musical-Melodien verschrieben.

Fünfmal singen zur Probe

Jetzt laden die Verantwortlichen zu fünf Schnupperabenden ein: «Wer gern singt, sich aber nicht traut, sich bei einem Chor zu melden, bekommt in den kommenden zwei Monaten Gelegenheit dazu. Wer den Versuch wagt, entdeckt und erfährt dabei vielleicht seine Stimme, wird wenn nötig in die



Die Freude, gemeinsam Musik zu machen, ist spür- und erfahrbar.

Musiktheorie eingeführt und – das ist das Wichtigste – erlebt die Freude am gemeinsamen Singen», sagt die Chorleiterin. Die fünf Abende finden jeweils am Mittwoch von 19.30 bis 20.15 Uhr, alternierend in Romanshorn und in Häggenschwil, statt. Die Daten sind: 24. und 31. August sowie der 7., 14. und 28. September. Der Unkostenbeitrag von 30 Franken wird bei einem allfälligen Chorbei-

tritt dem Jahresbeitrag angerechnet. Im Übrigen dürften die Interessenten bei der jeweils anschliessenden, regulären Chorprobe zuhörend oder aktiv dabei bleiben, so Jud-Herzog. Sie nimmt auch die Anmeldungen entgegen (071 870 04 46, judj@bluewin.ch). ●

Markus Bösch

Sonnenuntergangsfahrt mit der Frauengemeinschaft

Eine Seefahrt, die ist lustig, eine Seefahrt, die ist schön... ja, da kann man manche Leute von der Frauengemeinschaft seh'n... Die Frauengemeinschaft Romanshorn organisiert eine gemeinsame Sonnenuntergangsfahrt mit der Fähre, am Montag, 22. August. Teilnehmerinnen können etwas mitnehmen zum Motto «nostalgischer Schulausflug».

Ohne Voranmeldung treffen sich die Interessierten bei der Fähre zur Abfahrt um 19.36 Uhr. Jede Teilnehmerin übernimmt die Fahr- und Konsumationskosten selber. (Fahrt mit einem Getränk: 19 Franken, mit Halbtax 10.20 Franken). Zwar steigt die Gruppe in Friedrichshafen nicht aus, trotzdem ID mitnehmen. Ankunft in Romanshorn ist um 21.22 Uhr.



Gesucht: Nostalgisches

Damit dieser Abend etwas ganz Spezielles wird, sind alle eingeladen, einen passenden

Gegenstand zum Motto «Nostalgischer Schulausflug» mitzunehmen. So zum Beispiel einen alten Rucksack, ein Kleidungsstück aus alten Tagen oder etwas Essbares, das in eigenen Kindertagen an einem Schulausflug nicht fehlen durfte (wie etwa Knabber- oder Schleckesachen oder einen Teil vom Picknick). Es ist erwünscht, dazu eine passende Geschichte aus den Kindheitserinnerungen zu erzählen und das mitgebrachte Essen zu teilen. Auf die nostalgischen Schätze darf man gespannt sein, doch darf jede auch ohne «Motto-Gegenstand» kommen und die Fährenfahrt in gemütlicher Runde genießen. ●

*Frauengemeinschaft Romanshorn,
Claudia Bischof*

Aquarelle von Emmi Züllig

Im Regionalen Pflegeheim Romanshorn sind vom 20. August bis zum 30. September Aquarelle von Emmi Züllig ausgestellt. Es handelt sich dabei um eine bemerkenswerte Retrospektive zum 80. Geburtstag der Mund-Malerin. Die Ausstellung umfasst über 100 Aquarelle aus mehreren Jahrzehnten. Die Vernissage findet am Freitag, 19. August, 15 Uhr, statt. Die Malerin und das Regionale Pflegeheim laden alle Interessierten herzlich ein. ●

Regionales Pflegeheim Romanshorn

Leserbriefe

Bilaterale Verträge mit der EU

Welche Überraschung: In einem ganzseitigen Inserat in der Thurgauer Zeitung vom 30.7.16 wirbt die SVP unter anderem dafür, die Schweiz solle «Die bewährten bilateralen Verträge erhalten». Kein Wort darüber, dass die SVP mit ihrer Masseneinwanderungsinitiative den bilateralen Vertrag über die Personenfreizügigkeit frontal angegriffen hat und dass die Schweiz deshalb die Bilateralen nicht einfach erhalten kann, sondern mit grossem Aufwand neu verhandeln muss. Mit der Miene eines Unschuldslammes verkündet sie jetzt, dass sie die bilateralen Verträge will. Offensichtlich hat sie inzwischen zur Kenntnis genommen, dass die Mehrheit des Schweizer Volkes positiv zu den Bilateralen steht. Das ist sehr erfreulich, aber nur, wenn sich die SVP nachgiebiger zeigt als bisher. Eine Lösung mit der EU wird es kaum geben, wenn die Schweiz sämtliche Rosinen aus dem Kuchen picken will. Den Fünfer und das Weggli gibt es eben auch in dieser Sache nicht. Zudem dürfen wir eigentlich stolz darauf sein, dass wir die sogenannte «Masseneinwanderung» bisher erstaunlich gut verkraftet haben. Es geht uns klar besser als den anderen EU-Ländern mit niedrigerem Ausländeranteil. Es scheint, dass unsere Politik besser ist als ihr Ruf. ●

*Regula Streckeisen, Präsidentin EVP TG,
Romanshorn*

Mit allen Wassern gewaschen

Das Gautschen ist eine nasse Angelegenheit. Bei diesem alten Schriftsetzer- und Buchdruckerbrauch wird der Lehrling nach der Abschlussprüfung ins Wasser getaucht – und/oder auf einen nassen Schwamm gesetzt. Die beiden Ströbele-Lehrlinge Martin Coray und Jannik Stibi erlebten im Rahmen ihrer traditionellen «Freisprechungszeremonie» beides.

Mit allen Wassern gewaschen – und mit einer fundierten Ausbildung in der Tasche – sind die beiden nun fit für die Zeit nach Ströbele. Der frischgebackene Drucktechnologe Martin Coray ist unmittelbar nach dem Gautschen in die RS eingerückt – Polygraf Jannik Stibi sammelte bei Ströbele Kommunikation

noch bis Ende Juli weitere wertvolle Berufspraxis, bevor er nach den Sommerferien – exakt an seinem 20. Geburtstag – die einjährige Berufsmaturitätsschule startet.

Nach alter Tradition

Bei Ströbele Kommunikation wird noch nach alter Tradition der Zunft gegautscht. Mit authentischen Kostümen, Trommelwirbel, der überlieferten Rede und dem traditionellen Gautschbrief. Diese Form des Gautschens ist heute selten geworden. Das Ströbele-Team wünscht den beiden von Herzen alles Gute für die Zukunft. ●

Ströbele Kommunikation



Eine nasse Angelegenheit: die traditionelle Gautsch-Zeremonie.



RAIFFEISEN

MemberPlus – profitieren auch Sie!

Romanshorner Agenda

12. bis 19. August 2016

Jeden Freitag

– 8.00–11.00 Uhr, Wochenmarkt,
Allee-/Rislenstrasse

– Ausleihzeiten Gemeindebibliothek

Dienstag 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
Freitag 9.00–11.00, 14.00–19.00 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr

– Ausleihzeiten Ludothek

Dienstag 15.30–17.30 Uhr
Freitag 15.30–17.30 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr
Während der Schulferien immer samstags
von 10.00–12.00 Uhr.

– **Museum am Hafen:** Sonntag, 14.00–17.00 Uhr,
Sonderausstellung Trajekt

– **autobau Erlebniswelt:** Mittwoch, 16.00–20.00 Uhr,
Sonntag, 10.00–17.00 Uhr

– **Locorama Erlebniswelt:** Sonntags, 10.00–17.00 Uhr

– **Sozialer Flohmarkt:** Sternenstrasse 3,
Freitag, 17.00–19.00 Uhr, und Samstag, 10.00–12.00 Uhr

– **Dauerausstellung Ludwig Demarmels (1917–1992)**

Öffnungszeiten nach Vereinbarung,
Tel. 071 463 18 11, Atelier-Galerie Demarmels,
Amriswilerstrasse 44, 8590 Romanshorn

– Atelier Stadtentwicklung

Alleestrasse 49
Jeden Donnerstag 17–18.30 Uhr offen

Samstag, 13. August

- 13.30–15.00 Uhr, Kräutersträusse binden, kath. Pfarreiheim Romanshorn, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 18.00 Uhr, Blaskapelle d'Seehofer, mährisch/böhmisch, Waldschenke Romanshorn
- 18.15 Uhr, King Karla «Seenachts-Partyboot XXL», Hafen Romanshorn
- 18.30 Uhr, Eucharistiefeyer mit Kräutersegnung, kath. Pfarrkirche Romanshorn, Kath. Pfarrei Romanshorn

Sonntag, 14. August

- 10.00 Uhr, «Persönlich» auf SRF 1, Kino Roxy
- 10.15 Uhr, Eucharistiefeyer mit Kräutersegnung, kath. Pfarrkirche Romanshorn, Kath. Pfarrei Romanshorn

– 14.00–18.00 Uhr, Kunstausstellung Rainer Schoch verlängert!, Kastaudenstr. 11, Romanshorn, Mayer's Altes Hallenbad

Dienstag, 16. August

- 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim Romanshorn, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 19.30 Uhr, Fago – fascht alles goht, evang. Kirchengemeindehaus, Evang. Kirchengemeinde Romanshorn-Salmsach
- 19.30–21.30 Uhr, Romis-Örgeler, Seetankstelle

Mittwoch, 17. August

- 19.00 Uhr, Öffentlicher Spielabend für Erwachsene, Alleestr. 43, 8590 Romanshorn, Ludothek Romanshorn
- 19.30 Uhr, Männerpalaver, evang. Kirchengemeindehaus, Evang. Kirchengemeinde Romanshorn-Salmsach

Donnerstag, 18. August

- 14.00 Uhr, Gemeindegebet, evang. Kirchengemeindehaus, Evang. Kirchengemeinde Romanshorn-Salmsach
- 18.00 Uhr, Sommerbummel mit den Frauen, Thurgau, MTV Romanshorn
- 18.30–21.30 Uhr, Behördenstamm Quartier Eigenheim, Pestalozziplatz, Stadtrat Romanshorn

Freitag, 19. August

- 15.00–17.00 Uhr, Vernissage Emmi Züllig, Seeblickstrasse 3, Romanshorn, Regionales Pflegeheim
- 18.00–21.00 Uhr, Kanadier-Plausch-Wettkampf, Bootshaus Kanu-Club, Kanu-Club Romanshorn
- 18.30–23.30 Uhr, BouleBar am Boulevard, Hafenspromenade, Verein Kulturhafen ●

Einträge für die Agenda direkt über die Website der Stadt Romanshorn eingeben oder schriftlich mit Art der Veranstaltung, Zeit, Ort und Veranstalter an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, melden. Es werden nur Veranstaltungen aufgenommen, welche durch Romanshorner Vereine, nicht gewinnorientierte Organisationen oder öffentliche Körperschaften organisiert werden.

HAFENSTADT  ROMANSHORN



Sonntag, 14. August: 9.30 Uhr, Ordinationsgottesdienst mit Pfr. Wilfried Bührer, Kirchenratspräsident, Judith Engeler, Nina Beerli-Stäheli, Marco Wehrli, angehende Pfarrpersonen. Oliver Kopeinig, Orgel; Nina Stangert, Viola da Gamba. Anschl. Apéro.

Montag, 15. August: 18.00 Uhr, Jugendgottesdienst, Kirche Romanshorn.

Dienstag, 16. August: 10.00 Uhr, Gespräch über der Bibel. 19.45 Uhr, Probe Kirchenchor.

Mittwoch, 17. August: 8.30 Uhr, Seniorenausflug.

Donnerstag, 18. August: 18.00 Uhr, Jugendgottesdienst, Alte Kirche. 19.45 Uhr, Probe Projekt-Kantorei.

Weitere Angaben: www.refromanshorn.ch

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

Infolge Haushaltsauflösung trennen wir uns von diversen neuwertigen Möbeln: Doppelbett mit Qualitätsmatratzen, moderne Wohnwand, diverse Kleinmöbel und zwei Pulte. Günstig abzugeben nach Absprache. Besichtigung in Romanshorn möglich. Tel. 076 387 39 53

Sommer, Sonne, GURKENZEIT... das **frischste Gemüse** finden Sie bei uns. www.faessleralate.ch, Fässler Salate, Hotterdingerstrasse 25, Romanshorn.

Dipl. Fusspflegerin SFPV, Podologin i. A., in Romanshorn hat noch einige freie Termine, inkl. Hausbesuche.

www.fussoase-romanshorn.ch,
Mobile 079 338 92 96

Computer-Hilfe und -Reparatur. Haben Sie Probleme mit Ihrem PC oder Notebook? Kommen Sie vorbei. **Looser PC-Support**, Bahnhofstrasse 9, 8590 Romanshorn, **Telefon 071 460 20 55.**

wenn der Compy spinnt! 079 4 600 700
TERRA IT – Fachhändler/Netzwerkspezialist
ferocom ag, Amriswilerstrasse 1
Verkauf von Hard- und Software
Laden offen: Di–Sa 9.00 bis 13.00 Uhr

Zu vermieten

Schöne 3½-Zimmer-Wohnung in Steinebrunn zu vermieten. 92m², grosser Balkon, tolle Weitsicht. Miete inkl. NK Fr. 1300.–, Garage Fr. 100.–. Per sofort oder nach Vereinbarung. 071 951 49 51

Nachmieter gesucht: **Grosszügige 3½-Zimmer-EG-Wohnung mit Terrasse und zwei WCs.** Garage/Abstellplätze vorhanden, zu vermieten auf Ende September/Okttober für 1350.–, inkl. Nebenkosten. Y. Kreis, Tel. 079 699 76 86



Romanshorn kleiner Coiffeursalon an der Bahnhofstrasse. Für Fragen oder eine Besichtigung erreichen Sie mich unter Telefon 076 519 02 21, V. Viola

SPRACHKURSE FÜR ANFÄNGER

Kursstart
ab 22. August 2016



- Deutsch, Englisch, Englisch 50+, Englisch Travel, Italienisch, Italienisch Travel, Französisch, Spanisch, Spanisch Travel
- NEU: Deutsch langsam lernen
- Diplomsprachkurse: Deutsch und Englisch

Kurseintritt in fortgeschrittenes Niveau oder Konversationskurse jederzeit möglich. Kostenloser Einstufungstest und kostenlose Probelektion.

Wir beraten Sie gerne, rufen Sie uns an.

klubschule

Information & Anmeldung:
Arbon, Tel. 071 447 15 20, klubschule.ch

MIGROS

Beckenbodenkurse für Frauen



Freitag 26.08. - 16.09. 19.00 - 20.30 Uhr oder
Freitag 28.10. - 18.11. 08.30 - 10.00 Uhr

4 x 90 Minuten Gruppenkurs CHF 125.00

Silvia Abächerli, zert. BeBo Kursleiterin, Gesundheitszentrum Romanshorn
Amriswilerstr. 47, Romanshorn, T. 076 332 87 07, info@bonavida.ch, www.bonavida.ch

20 TAGE 20% RABATT
auf Schulverbrauchsmaterial

05.08. - 27.08.2016

Markwalder + Co. AG / Bahnhofstrasse 30 / 8590 Romanshorn / www.markwalder.com



NEU: SCHULHEFT-EINFASSSERVICE- JETZT BEI UNS TESTEN!



Speiserestaurant
BAHNHOF
Güttingen

&

das sympathische
Nichtraucherlokal
zur **RONDELLE**
eifach guet!

Telefon 071 695 16 59
www.speiserestaurant-guettingen.ch

Freitag, 12. August	ab 18.00 Uhr
Samstag, 13. August	ab 18.00 Uhr
Sonntag, 14. August	ab 12.00 bis 14.00 Uhr ab 17.30 Uhr

Salatbuffet à discrétion (bis zu 20 versch. Salate)

NEU vom warmen Buffet: Schweinsschnitzel paniert, Fischknusperli, Hacktätschli, Pouletbrust gebraten, Pommes frites **NUR Fr. 26.50**

Reservation erwünscht
Auf Ihren Besuch freuen sich Paul Laub und Priska Schnüriger

FLEISCHMANN
IMMOBILIEN



Einfamilienhaus

Die Nachfrage nach diesem Haus war sehr gross. Wir haben viele Interessenten auf der Warteliste und suchen deshalb eine ähnliche Liegenschaft. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Tel. 071 626 51 51, www.fleischmann.ch

DALMI
MEINE MODE

20 % Rabatt
auf alles bis 27.8.2016



Wegen Gebäudesanierung ist der Laden leider vom 29.8.-3.9.2016 geschlossen.

Bahnhofstrasse 9, Romanshorn
www.dalmimode.ch

Suche eine Mitbewohnerin

in schöne, moderne und neue 4½-Zimmer-Wohnung, 2. Stock, eigener Waschturm. Haus mit Lift in Romanshorn, sehr gute Lage, öV und Einkauf in nächster Nähe.

Auch geeignet für Wochenaufenthalter.

Telefon 044 481 74 21

